Niederschrift

13. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 27.08.2024

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr Sitzungsende: 21:25 Uhr

Ort, Raum: Klosterberghalle Langenselbold, Schloßpark 7, 63505 Langenselbold, Saal

Europa

Anwesend

Vorsitz

Jürgen Schonlau

Mitglied Stefan Bollé

Monika Duderstadt ab 19:47 Uhr

Florian Gibbe

Niels Hofacker Vertretung für: Cornelia

Hofacker

Christiane Kapp Vertretung für: Jürgen

Heim

Armin Krammig Vertretung für: Christopher

Höntsch

Rainer Lerch Vertretung für: Johannes

Volz

Peter Volk Vertretung für: Christian

Hintz

Schriftführung Verena Margraf

Magistrat Timo Greuel Manfred Kapp Ute Rosenberger Benjamin Schaaf

Abwesend

Mitglied

Jürgen Heim entschuldigt

Christian Hintz	entschuldigt
Cornelia Hofacker	entschuldigt
Christopher Höntsch	entschuldigt
Johannes Volz	entschuldigt

Magistrat

Thomas Egel entschuldigt
Roland Sahler entschuldigt
Norbert Schwindt entschuldigt
Roger Sievers entschuldigt

Weitere StaVo-Vorsteher und Stellvertreter

Tobias Dillmann entschuldigt
Werner Fromm entschuldigt
Axel Häsler entschuldigt
Bernd Kaltschnee entschuldigt
Christof Sack entschuldigt
Prinz John Philipp von Isenburg entschuldigt

Gäste:

Zu TOP 2:

Herr Becker, Firma Kommunal-Consult Becker AG, Pohlheim Herr Günther, Mitarbeiter Tiefbauamt der Stadt Langenselbold

Zu TOP 3

Herr Pröhl, Firma GE/CON Kommunale Zukunft, Weinheim Frau Joll, Amtsleiterin Zentrale Dienste und Personal

Folgende Pressevertreter waren zu Beginn der Sitzung anwesend:

Frau Goldstein, Gelnhäuser Neue Zeitung

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung

2	Abschaffung Straßenausbaubeiträge - Antrag der FW-Fraktion von 16.05.2022 -	22/0058
3	Gründung des "Dienstleistungskompetenzzentrums im Main-Kinzig- Kreis AöR" (DKZ AöR)	24/0062

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sind durch Einladung vom 19.08.2024 auf Dienstag, den 27.08.2024, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwände nicht erhoben werden.

Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen acht Mitglieder beschlussfähig.

2 Abschaffung Straßenausbaubeiträge

22/0058

- Antrag der FW-Fraktion von 16.05.2022 -

verwiesen

Dieser Tagesordnungspunkt wird gemeinsam mit Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beraten.

Im Zuge der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 13.05.2024 wurde einvernehmlich entschieden, den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung in die Fraktionen zu geben mit dem Hinweis, dass die Einzelbeträge in der weiteren Betrachtung keine Option seien. Die Beratung zielt auf die wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge oder die Erhebung über die Grundsteuer ab.

Darüber hinaus erhielt die Kommunal Consult Becker AG, Taunusstraße 51 aus 35415 Pohleim, seitens der Verwaltung den Auftrag, die unterschiedlichen Modelle zur Finanzierung des kommunalen Straßenbaus anhand von Beispielen aus Langenselbold aufzuzeigen sowie deren Auswirkungen auf die kommunalen Finanzen.

Der Haupt- und Finanzausschuss als auch der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss räumen Herrn Becker, der Kommunal Consult Becker AG, Taunusstraße 51, 35415 Pohleim, einstimmig das Rederecht ein.

Herr Becker erhielt das Wort und referierte über die entsprechenden Möglichkeiten. Im Anschluss wurden Fragen beider Ausschüsse beantwortet.

Zur Beratung wurde eine Sitzungsunterbrechung von 20:11 Uhr bis 20:27 Uhr durchgeführt.

Einvernehmlich wurde von beiden Ausschüssen entschieden, den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung in die Fraktionen zu geben und somit zurück an die Stadtverordnetenversammlung. Es wurde noch keine Beschlussempfehlung abgegeben.

Der Ausschussvorsitzende Herr Schonlau unterbricht die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 20.28 Uhr, damit die Mitglieder des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses Gelegenheit haben, die Sitzung zu verlassen.

3 Gründung des "Dienstleistungskompetenzzentrums im Main-Kinzig-Kreis AöR" (DKZ AöR)

24/0062 vertagt

Die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird um 20.29 Uhr fortgesetzt.

Der Ausschuss ist nun mit neun anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. Herr Niels Hofacker vertritt Frau Cornelia Hofacker.

Der Haupt- und Finanzausschuss räumt Herrn Pröhl von der Firma GE/CON einstimmig das Rederecht für die Ausschusssitzung ein.

Bürgermeister Timo Greuel führt zunächst in die Thematik ein.

Im Anschluss erhielt Herr Pröhl das Wort und berichtet über die Projektideen und Gestaltungsziele des Dienstleistungskompetenzzentrums im Main-Kinzig-Kreis AöR. Im Anschluss wurden Fragen des Ausschusses beantwortet.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abschließend abstimmen.

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, dem Beschluss zuzustimmen.

Beschluss:

Zur Unterstützung der öffentlichen Verwaltung in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben gründet die Stadt Langenselbold gemeinsam mit dem Main-Kinzig-Kreis und weiteren sich noch in der Beschlussfassung befindlichen Städten und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises zum nächstmöglichen Zeitpunkt das "Dienstleistungskompetenzzentrum Main-Kinzig-AöR" (DKZ AöR).

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der im Entwurf beigefügten Anstaltssatzung nebst Anlagen zu.
- 2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt zu, für den Fall, dass nicht alle in dem Satzungsentwurf aufgeführten Städte und Gemeinden Träger der DKZ AöR werden, dass die Anzahl der Trägerkommunen in der Satzung entsprechend angepasst wird.
- 3. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übertragung der Aufgaben zur Prüfung und Umsetzung weiterer Formen interkommunaler Zusammenarbeit auf die DKZ AöR zu.
- 4. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übertragung folgender weiterer Aufgaben auf die DKZ AöR zu:
 - Durchführung der Vergabe- und Beschaffungsleistungen
- 5. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat in Absprache mit den weiteren beteiligten Kommunen und des Landkreises, die notwendigen Schritte zur Gründung des kommunalen Dienstleistungskompetenzzentrums (DKZ AöR) zu vollziehen. Der Magistrat wird ermächtigt, alle zur Gründung des Dienstleistungskompetenzzentrums notwendigen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.
- 6. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Zahlung der Stammeinlage in Höhe von 5.000,00 EURO zu.
- 7. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Abrechnung und Übernahme von verursa-

chungsgerechten Kostenerstattungsbeiträgen zu.

8. In den Verwaltungsrat wird der Bürgermeister kraft Amtes bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6 (SPD, GRÜNE, FW)	0	3 (CDU)

Der Ausschussvorsitzende Herr Schonlau schließt die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 21.25 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Vorsitz:	Schriftführung:
Jürgen Schonlau Ausschussvorsitz	Verena Margraf Schriftführer